

Ab dem 24. August 2023 Schulungsnachweis erforderlich

Polyurethan-basierte Kleb- und Dichtstoffe und Gießharze sind vielseitig, innovativ und sicher. Sie finden breite Anwendung in den Bereichen Automobil, Technik, Seefahrt, Transport, Bau, Verpackungen etc.

Am 04. August 2020 wurde die neue REACH-Beschränkungsregelung für Diisocyanate im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.

Warum:

Das Ziel der Beschränkung ist, möglicherweise durch Diisocyanate verursachte Haut- und Atemwegssensibilisierungen zu verhindern. Hierzu sind Sicherheitsschulungen erforderlich!

Klebstoffe und Gießharze von **epple** verfügen über einzigartige Eigenschaften und sind somit auch in Zukunft bei vielen Klebeanwendungen unabdingbar. Welche unserer Produkte betroffen sind sehen Sie auf den Produktetiketten und in den Sicherheitsdatenblättern, denn diese Produkte sind mit einem Hinweis auf dem Etikett gekennzeichnet, der auf den Schulungsbedarf hinweist. Dieser lautet:

Ab dem 24. August 2023 ist vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erforderlich.

Wer ist betroffen:

Alle gewerblich und industriell verarbeitenden Betriebe von Produkten mit einer Gesamtkonzentration an monomeren Diisocyanaten von über 0,1 % müssen eine Schulung nachweisen.

Bis wann muss die Schulung gemacht werden:

Bis zum 24. August 2023 müssen Anwender der PU-Klebstoffe nachweislich geschult sein. Privatanwender sind nicht betroffen!

Wer bietet diese Schulungen an:

Zu diesem Zweck bieten die FEICA, ISOPA und ALIPA, die Industrieverbände der Diisocyanat-Hersteller, entsprechend den gesetzlichen Anforderungen Schulungsmaterial in allen Sprachen der Europäischen Union an. Diese sind je nach Anwendungs- und Gefährdungsszenario in 3 Stufen organisiert.

Wie werden die Schulungen angeboten:

Die Schulungen werden über E-Learning-Plattformen bereitgestellt die man an als Online-Schulung, Webinar oder Präsenzschulung machen kann.

Nachweis:

Nach bestandener Schulung erhalten Sie ein Zertifikat, welches für 5 Jahre gültig ist.

Was haben Händler / Weitervertreiber zu tun:

Sie müssen diese Information an Ihre Kunden weiterleiten.

Und hier kommen Sie direkt zu den Schulungen: www.safeusediisocyanates.eu

E. EPPLE & CO. GMBH

Dichtstoffe // Klebstoffe // Gießharze // Lohnfertigungen
Sealants // Adhesives // Cast Resins // Job order manufacturing
Hertzstraße 8
D - 71083 Herrenberg - Germany

Tel. +49 (0)7032/9771-0
Mail: info@epple-chemie.de

www.epple-chemie.de

Häufig gestellte Fragen:

- **Sind Diisocyanate sicher?**

Wie im Falle aller chemischen Stoffe, sind auch Diisocyanat-Anwendungen sicher, vorausgesetzt die relevanten Risikomanagementmaßnahmen werden angewendet bzw. eingehalten.

- **Was ist eine Atemwegssensibilisierung?**

Eine Sensibilisierung findet statt, wenn eine Persona nach einer Exposition eine Allergie gegen den chemischen Stoff entwickelt. Nach einer erfolgten Sensibilisierung tritt nach jedem Kontakt mit dem chemischen Stoff eine allergische Reaktion mit Auswirkung auf den Atemtrakt (z.B. Asthma) auf. Die Mehrheit der Personen mit einem Diisocyanat-bedingtem Asthma erholen sich bis hin zur vollständigen Genesung, sobald sie keiner Exposition mehr ausgesetzt sind.

- **Wann tritt die Regelung in Kraft?**

Die Regelung wurde am 04. August 2020 im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gegeben und trat am 24. August 2020 in Kraft. Bis zum 24. August 2023 müssen alle gewerblichen und industriellen Verwender von PU-Produkten geschult sein.

- **Werden PU-basierte Klebstoffe und Dichtstoffe am Markt bleiben?**

Die Beschränkung verfolgt das Ziel, unsachgemäße Verwendung zu vermeiden, aber nicht die Verfügbarkeit der entsprechenden Produkte zu reduzieren. Aufgrund der einzigartigen Eigenschaften von PU-Kleb- und Dichtstoffen ist weiterhin mit einer breiten Verfügbarkeit dieser Produkten zu rechnen.

- **Benötigt der Produktlieferant eine Empfangsbestätigung des Kunden / des Empfängers des Produkts, das Diisocyanat enthält?**

Nein, der Produktlieferant muss lediglich sicherstellen, dass dem gewerblichen oder industriellen Kunden die notwendigen Informationen über die Anforderungen der Sicherheitsschulungen bereitgestellt werden. Der Produktlieferant muss selber keine Schulungen anbieten. Der Kunde als gewerblicher oder industrieller Verarbeiter ist als Arbeitgeber dafür verantwortlich, dass die eigenen Mitarbeiter die Schulung absolvieren und dies dokumentiert wird. Die Zertifikate sind 5 Jahre lang gültig.

Weitere Fragen:

Haben Sie weitere Fragen sind, schauen Sie gern auf unsere Website oder schreiben Sie uns eine Mail an: hse@epple-chemie.de

E. EPPLE & CO. GMBH

Dichtstoffe // Klebstoffe // Gießharze // Lohnfertigungen
Sealants // Adhesives // Cast Resins // Job order manufacturing
Hertzstraße 8
D - 71083 Herrenberg - Germany

Tel. +49 (0)7032/9771-0
Mail: info@epple-chemie.de

www.epple-chemie.de